

Ergebnisprotokoll der Pfarreiratssitzung vom 20.09.2018 in St. Sebastian, Nienberge

Beginn: 20 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Teilnehmer/innen: siehe Anlage

<p><b>TOP 1</b></p>	<p><b>Regularien</b> Luzia Wünsch und Gerhard Hotze gestalten den Einstiegsimpuls mit dem Lied „Einer hat uns angesteckt.“. Die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung vom 26.06.2018 werden ohne Änderungen angenommen.</p>
<p><b>TOP 2</b></p>	<p><b>Kinder- und Jugendarbeit in der Pfarrei Liebfrauen-Überwasser</b> In einer großen Vorstellungsrunde stellen sich die ca. 40 Anwesenden (Mitglieder des Pfarreirates und die zu diesem TOP erschienenen Gäste) vor. Drei Fragen werden behandelt: (a) Was läuft zurzeit? (b) Was liegt an/ist geplant? (c) Wo drückt der Schuh? (a) Der Reihe nach stellen die Vertreter/innen der verschiedenen Gruppierungen vor, was in ihrem Bereich gegenwärtig Praxis ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leiterrunde St. Theresia</li> <li>• Messdiener Liebfrauen</li> <li>• Firmvorbereitung Liebfrauen</li> <li>• Pfadfinder St. Michael</li> <li>• Kinder- und Jugendzentrum St. Sebastian</li> <li>• Arbeitskreis Jugend Nienberge</li> <li>• Firmvorbereitung St. Sebastian</li> <li>• Firmvorbereitung St. Theresia</li> <li>• „Rock am Turm“ Nienberge</li> <li>• Kinder- und Jugendchöre</li> <li>• Messdiener St. Sebastian</li> </ul> <p>(b) Wünsche / (c) Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In St. Theresia fehlt es an Messdienerarbeit (mangels einer festen Begleitung und einer fest verankerten Leiterrunde „Leiterrundenidentität“).</li> <li>• Die Vernetzung der Messdienerleiterrunden in der Pfarrei wird als sinnvoll erachtet. Es gab einmal ein gemeinsames Fußballturnier, aber z. B. noch keine Romfahrt. Felix Röskenbleck erklärt sich bereit, ein Treffen der Vorstände einzuberufen; Pfarrer Dierkes weist auf ein geplantes Vernetzungstreffen am 01.12.2018, 14 - 18 Uhr unter der fachlichen Begleitung von Stephan Bommers (BGV) hin, wo u.a. dieses Thema behandelt werden soll.</li> <li>• Wünschenswert wäre generell die Vernetzung verschiedener Gruppen (Messdienerleiter, Pfadfinder) über einen gemeinsamen Verteiler.</li> <li>• Die DPSG-Pfadfinder St. Michael suchen ein festes eigenes Gelände in der Umgebung für Tages- und Wochenendaktionen.</li> <li>• Sowohl „Rock am Turm“ (Nienberge) als auch Pfadfinder (Gievenbeck) bieten an, bei Bedarf ihr vielfältiges Material an andere auszuleihen.</li> <li>• „Rock am Turm“ ist schon sehr erfolgreich, möchte aber gern noch weiter wachsen. Vernetzung mit den anderen Gemeinden ist erwünscht. Probleme bereiten der hohe Strombedarf (75.000 W) und die veralteten „Scherenpodeste“.</li> <li>• <i>Alle unterschiedlichen Gruppen der Jugendarbeit in der Pfarrei sind eingeladen, sich an der „Zukunftswoche“ Anfang November (bzw. dem dazu gehörenden Vernetzungstreffen am 1. Dezember) zu beteiligen: sei es durch konkrete Beiträge, sei es durch innovative Visionen, wie man sich „Kirche“ vorstellt oder die eigene Arbeit/Identität als „Kirche“ versteht.</i></li> <li>• Zu den verschiedenen Wegen in der Firmvorbereitung wird aus den 3 Gemeinden berichtet.</li> <li>• Andreas Wickel berichtet über die Arbeit mit den Chören in der Pfarrei.</li> </ul>

<b>TOP 3</b>	<p><b>Aktuelles zum Pastoralplan</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der „Gremientag“ am 29.09.2018 wurde am 17.09. durch ein Treffen mit Cornelia Bolle-Severin und Christoph Speicher vom BGV, die den Nachmittag begleiten werden, vorbereitet.</li> <li>• Der Pfarreiausschuss Öffentlichkeitsarbeit hat ein Plakat für die Zukunftswoche entworfen.</li> <li>• Erstmals werden per Post die Unterlagen zur Kirchenvorstandswahl an alle Wahlberechtigte versandt (17./18.11.2018). Es soll ein Faltblatt beigelegt werden, das werbend auf die Zukunftswoche hinweist. Zum „Eintüten“ dieser 16.000 (!) Briefe werden dringend helfende Hände benötigt; dies muss spätestens am 25. und 26.10. erfolgen.</li> </ul>
<b>TOP 4</b>	<p><b>Kirchenvorstandswahlen im November 2018</b></p> <p>Um die Wahlbeteiligung zu erhöhen, werden die Unterlagen zur Kirchenvorstandswahl 2018 erstmals per Post versandt. Die Portokosten übernimmt die Pfarrei. Es gibt elf Kandidat/innen für acht zu besetzende Plätze. Zentrales Wahlbüro, an dem am 18.11.2018 nachmittags die Auszählung erfolgen wird, ist das Pfarrheim St. Michael. Dort kann alternativ zur Rücksendung auch eine persönliche Stimmabgabe erfolgen (evtl. auch in den anderen Pfarrbüros). Der amtierende Kirchenvorstand benennt für die Auszählung einen Wahlvorstand. Die Auszählung ist öffentlich. Wegen der erwarteten höheren Wahlbeteiligung können Pfarreimitglieder den Wahlvorstand zum Auszählen ergänzen; bisher haben sich für die Mitarbeit im Wahlvorstand gemeldet: Maria Albrecht, Marie Bode, Norbert Grammann, Stephanie Heckenkamp-Grohs, Luzia Wünsch.</p>
<b>TOP 5</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Als Sprecher des Pfarreiausschusses Liturgie und Musik stellt Johannes Norpoth das Projekt seines Ausschusses vor, alle Gruppierungen der Pfarrei einzuladen, „auf einem weißen Blatt Papier“ ihre Ideen/Wünsche für neue, kreative Formen von Gottesdiensten aufzuschreiben und einen konkreten Vorschlag auszuarbeiten. Es geht nicht darum, das bestehende Gottesdienstangebot abzuschaffen, sondern es um innovative Formen aller Art (Segnungen, Schriftlesungen beim Mahl, musikalische Liturgien, ...) zu ergänzen, um die Attraktivität des Bereiches „Gottesdienst“ zu erhöhen. Die Gestaltung ist nach allen Richtungen offen. Der Initiative schließt sich der PA Verkündigung an; das Projekt ist der Beitrag beider Ausschüsse zur Zukunftswoche. In dieser soll es eine Auftaktveranstaltung für das Projekt geben. Zur konkreten Umsetzung der Idee möchten Mitglieder der Ausschüsse später die verschiedenen Gruppen besuchen und sie bei ihren kreativen Vorschlägen unterstützen. <i>Der Vorschlag erhält das zustimmende Votum des PR und der anwesenden Mitglieder des Seelsorgeteams.</i></li> <li>• Marie Bode verteilt einen Dankesbrief von Pfarrer em. Dr. Schumacher zur Feier seines goldenen Priesterjubiläums in St. Theresia.</li> <li>• Jürgen Tausgraf weist auf die Befassung der DBK-Vollversammlung am 25.09.2018 mit dem sexuellen Missbrauch in der katholischen Kirche und Erklärungen dazu von Generalvikar Köster und Bischof Ackermann hin.</li> <li>• Personalia: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maria Albrecht ist in den Diözesanrat gewählt worden (der PR gratuliert herzlich!).</li> <li>- In der Pfarrei ist Monika Wedig Pastoralassistentin geworden.</li> <li>- Pater Rainer Autsch SAC wird nach Abschluss seiner Promotion mit 50% in der Pfarrei tätig sein.</li> <li>- Die Erstkommunionvorbereitung wird in St. Sebastian von Pfarrer Zele und Felix Röskenbleck, in St. Theresia von Pater Autsch und in Liebfrauen von Katharina Fröhle (neue Pastoralreferentin seit 01.08.2018) geleitet; nach einem Jahr soll das bisherige Konzept der Erstkommunionvorbereitung einer Revision unterzogen werden.</li> <li>- Die halbe Sozialarbeiterstelle in St. Theresia ist wieder ausgeschrieben worden; die neue Kraft soll neben Sentrup auch im Pfarrheim Innenstadt tätig sein.</li> </ul> </li> </ul>
<b>Protokoll</b>	Gerhard Hotze
<b>nächste Sitzung</b>	am 29. Oktober 2018 in Pfarrheim Liebfrauen-Überwasser, Katthagen